

Protokoll der Online-Kreisvorstandssitzung vom 1. Februar 2021

Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr

Anwesend:

Alexandra Bierbrauer, Kreisvorsitzende

Jens Koch, Kreisjugendwart

Rainer Rütten, Kreissportwart

Hans-Peter Pfefferkorn, Beauftragter für den Kreispokalspielbetrieb

Gottfried Brubach, Kreisbeauftragter Senioren- und Freizeitsport

Sascha Rubröder, Kreisbeauftragter Jugend-Leistungssport (ab 20.00 Uhr)

Marcel Mareien, Gast und ehemaliger Kreisvorsitzender (bis 19.30 Uhr)

TOP 1 – Begrüßung durch die Kreisvorsitzende und Verabschiedung des ehemaligen Kreisvorsitzenden

Die Kreisvorsitzende Alexandra Bierbrauer begrüßte die anwesenden Kreisvorstandsmitglieder, Beauftragte und den Gast Marcel Mareien zur ersten Online-Kreisvorstandssitzung. Alexandra Bierbrauer bedankte sich bei Marcel Mareien für die geleistete Arbeit während seiner Zeit als Kreissportwart und als Kreisvorsitzender. Sie bedauerte, dass die Sitzung nicht in Präsenzform stattfinden könne, um den ehemaligen Kreisvorsitzenden standesgemäß zu verabschieden. Dies soll aber auf jeden Fall nachgeholt werden.

TOP 2 – Pokalspielbetrieb

Der Beauftragte für den Kreispokalspielbetrieb Hans- Peter Pfefferkorn erklärte, dass in der B, C, und D-Klasse noch jeweils zwei Runden zu spielen seien. Dies wäre bis zum 30. Juni möglich, wenn denn alsbald die Hallen wieder öffnen. Der Kreisvorstand stimmte darin überein, den Pokalspielbetrieb vorerst nicht abzusagen. Die noch ausstehenden Runden sollen so weit wie möglich ausgelost werden. Die nächste Runde wird auf den 30. April 2021 als letzten Spieltag terminiert. Die Entwicklungen bleiben abzuwarten. Hans-Peter Pfefferkorn nimmt die Änderungen in nuliga vor und informiert die Vereine.

TOP 3 – Vergabe von Veranstaltungen

Folgende Veranstaltungen wären für die laufende Saison noch zu vergeben:

- Kreispokalrunde
- Kreisminientscheid
- Kreisrangliste Nachwuchs
- Kreiseinzelmeisterschaften

Der Kreisvorstand und die Beauftragten stimmen darin überein, dass es derzeit keinen Sinn macht, über die Austragung einer Kreispokalrunde oder einen Kreisminientscheid nachzudenken. Bei beiden Veranstaltungen wären auch nach möglichen Lockerungen zu viele Menschen in einer Halle. Bei den Mini-Meisterschaften haben noch nicht viele Ortsentscheide stattgefunden. Jens Koch geht auch nicht davon aus, dass viele Vereine noch dieses Turnier durchführen, da auch derzeit keine Kontakte zu den Schulen möglich sind. Die Teilnehmer der bisher ausgetragenen Ortsentscheide können auch direkt zum Verbandsminientscheid eingeladen werden. Dieser soll im Juli 2021 stattfinden.

Die Kreisrangliste Nachwuchs ist auf den 29. und 30. Mai 2021 terminiert. Sie war an die TTF Asbacher Land vergeben. Alexandra Bierbrauer klärt mit dem Vorstand ab, ob die Veranstaltung dort stattfinden kann.

Die Kreiseinzelmeisterschaften sollen am ersten oder zweiten Septemberwochenende stattfinden. Die Veranstaltung war an den TV Rügenach vergeben. Marcel Mareien muss die Veranstaltung nicht in Rügenach haben, er fragt jedoch noch einmal beim Vorstand nach. Die Halle in Mülheim-Kärlich ist derzeit belegt. Jens Koch kann aber noch mal in Verhandlungen mit den Handballern treten, wenn feststeht, welche Veranstaltungen in welcher Größe überhaupt im September stattfinden können. Rainer Rütten klärt in Windhagen, ob die Halle an einem oder an den beiden Septemberwochenende geblockt werden kann. Ggf. kann die Veranstaltung auch wieder nach Jugendlichen und Erwachsenen getrennt werden.

Kreistag: Ein Kreistag muss in diesem Jahr nicht stattfinden. Marcel Mareien hatte bereits abgeklärt, dass am diesjährigen Verbandstag die im letzten Jahr bestimmten Delegierten teilnehmen dürfen. Dennoch wäre ein gemütliches Beisammensein mit Ehrungen und Anträgen für die kommende Saison wünschenswert. Als Termin wurde sich auf den 9. Juli 2021 geeinigt. Gottfried Brubach hat das Waldhaus in Bendorf/Sayn blockiert.

Top 4 – Verschiedenes

Kreisjugendwart Jens Koch berichtet aus dem Jugendbereich:

- Derzeit dürfen die Landeskader trainieren. Fünf Jugendliche trainieren hier zusammen in Koblenz, fünf weitere in Mainz.
- Letzte Jugendausschusssitzung:
Jens Koch erzählt, dass der Nachwuchscup zukünftig in Turnierform ähnlich der Rheinlandcups durchgeführt werden soll. Dabei sollen sich die Vereine selbst um die Durchführung kümmern. Die Sieger aller Cups werden zu einem Abschlussturnier eingeladen. Die Spieler und Spielerinnen brauchen nun alle eine Spielberechtigung und der Cup ist TTR-Relevant. Ein Konzept für die Durchführung wird derzeit noch von Janine Kötz ausgearbeitet. Es wird in allen Kreisen mit 2er-Mannschaften gespielt.

Die „Rheinessen“ werden im Jugendbereich ihre Klassenstruktur an die Klassenstruktur des ehemaligen TTVR anpassen. Es wird Kreisligen, Bezirksligen und Verbandsligen geben, die nach regionalen Gesichtspunkten eingeteilt sind. Nach wie vor gibt es Auf- und Abstieg zur Rückrunde. Oberhalb der Kreisligen wird im Bundessystem gespielt. Dabei werden alle Spiele durchgespielt. Nach Ansicht des Kreisvorstandes müsste dies auch für die Kreisligen gelten. Jens Koch wird bei der nächsten JA-Sitzung noch einmal nachfragen, ob auch hier eine verbandseinheitliche Lösung angedacht ist. Die nächste JA-Sitzung ist für den 15. Februar 2021 angesetzt.

Kreisbeauftragter für Senioren- und -Freizeitsport Gottfried Brubach berichtet aus dem Senioren- und Freizeitbereich:

- Bei den Senioren sind die deutschen Mannschaftsmeisterschaften bereits abgesagt. Auf Verbandsebene sollen dezentrale Runden der gemeldeten Mannschaften stattfinden können. Genauer ist hier aber noch nicht bekannt. Die Deutschen Einzelmeisterschaften sollen stattfinden.
- Im Freizeitbereich wird es zur nächsten Saison voraussichtlich eine Neuerung geben. Die Spieler des sogenannten alternativen Spielbetriebs benötigen in der nächsten Saison eine Spielberechtigung. Es ist daher nicht mehr möglich in einem Verein Freizeit zu spielen und in einem weiteren Verein im „normalen“ Spielbetrieb. Die Freizeitvereine sollen aber dem RTTVR erhalten bleiben. Daher soll der Freizeitbetrieb unter besonderen

Bedingungen durchgeführt werden. U. a. dürfen dort nur Spieler und Spielerinnen Ü 30 spielen. Weitere Infos erfolgen noch durch Thilo Buch an die Vereine.

Kreisbeauftragter für den Jugend-Leistungssport Sascha Rubröder berichtet aus dem Bereich Jugend-Leistungssport:

- Der Kreiskader trainiert derzeit coronabedingt nicht. Bis zum Lockdown hat Sascha Training gegeben. Leider sind trotz Werbung auf dem letzten Kreistag keine Kinder mehr hinzugekommen.

Die Kreisvorsitzende bedankt sich bei den Vorstandsmitgliedern und Beauftragten für die konstruktive Teilnahme und schließt die Sitzung um 20.40 Uhr